**Presseinformation**

24. M rz 2010

# Neue Ausstellungen und eine Kunstauktion

## Von der Landhausgalerie in St. Pölten bis zum FeRRUM in Ybbsitz

„Perspektiven" nennt sich die nächste Ausstellung in der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke in St. Pölten, die heute, Mittwoch, 24. März, um 18.30 Uhr eröffnet wird. Bis 14. April werden dabei Arbeiten des Malers und Zeichners Erwin Kastner gezeigt, die in ihrer Bildsprache zwischen Detailtreue, Reduktion und Abstraktion variieren, wobei der Künstler sein Thema meist expressiv, teils in leuchtender Farbigkeit, umsetzt. Öffnungszeiten: täglich von 8 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-16269, e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at und www.noe.gv.at/Kultur-Freizeit/Kunst-Kultur/Museen-Ausstellungen/a_m_ausstellungsbruecke.html.

Ebenfalls ab heute, Mittwoch, 24. März, sind unter dem Titel „Unterwegs" im Bergerhaus in Gumpoldskirchen Malereien und Fotografien von Gertrud und Peter Biskovsky zu sehen. Ausstellungsdauer: bis 5. April; Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 15 bis 19.30 Uhr, Samstag und Sonntag von 11 bis 19.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02252/621 01, e-mail office@gumpoldskirchen.at und http://www.gumpoldskirchen.at/.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll wird morgen, Donnerstag, 25. März, um 19 Uhr im Museum Gugging/Art Brut Center die beiden Ausstellungen „aloïse.! corbaz" und „hauser\'s frauen" eröffnen: Die Schweizerin Aloïse Corbaz (1886 - 1964), deren Kunstwerke ausschließlich während ihres über 40-jährigen Psychiatrieaufenthaltes entstanden, ist die bekannteste weibliche Künstlerin der Art Brut. Der 1994 im Alter von 68 Jahren verstorbene Johann Hauser hingegen, der den Großteil seines Lebens in Gugging verbrachte, zählt zu den führenden männlichen Vertretern der Art Brut. Für die Ausstellung kehren auch seine drei großen Frauendarstellungen aus dem Jahr 1986 nach Gugging zurück. Gemeinsam mit diesen temporären Ausstellungen ist auch die ständige Präsentation „gugging classics" mit Arbeiten von August Walla, Oswald Tschirtner, Johann Hauser etc. zu sehen. Ausstellungsdauer: bis 26. September; Öffnungszeiten (Museum und Galerie): Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr bzw. im Sommer bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Gugging unter 0664/849 06 95, e-mail museum@gugging.org und http://www.gugging.org/.

Die Stadtgemeinde Tulln lädt anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Tullner Egon Schiele-Museums morgen, Donnerstag, 25. März, um 19 Uhr zur Eröffnung einer Sonderausstellung von Prof. Ulrich Gansert. Der 1942 in Breslau (Schlesien) geborene Maler stellt erstmals seine Werke in Tulln aus. Parallel dazu werden auch Arbeiten der 1961 in Wien geborenen und in Großweikersdorf lebenden Künstlerin Andy Wallenta


E-Mail: presse@noel.gv.at

gezeigt. Ausstellungsdauer: bis 16. Mai; Öffnungszeiten: täglich außer Montag von 10 bis 12 und 13 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Egon Schiele-Museum in Tulln unter 02272/645 70 und http://www.egon-schiele.eu/.

Ab morgen, Donnerstag, 25. März, werden auch in der Galerie Sala Terrena im Stadtamt Mödling großformatige Kunstwerke der Wohngemeinschaft „mission:possible" präsentiert, die von den Mädchen gemeinsam mit dem Mödlinger Künstler Clemens Fürtler gestaltet wurden. Die Vernissage von „wir machen uns ein bild" beginnt um 19 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 2. April. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Samstag und Sonntag von 16 bis 19 Uhr. Nähere Informationen unter 0676/558 80 06 bzw. http://www.missionpossible.at/.

Ebenfalls morgen, Donnerstag, 25. März, wird um 18.30 Uhr im Museum Mödling im Thonetschlössl die Ausstellung „Damit sie nicht vergessen werden ..." eröffnet. Der Bezirks-Museums-Verein Mödling verfolgt in dieser Schau die Spuren großer Persönlichkeiten, die in Mödling geboren wurden, aufgewachsen sind oder gelebt haben. Ausstellungsdauer: bis 30. Mai; Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch von 9 bis 13 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr, Sonn- und Feiertag von 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Mödling unter 02236/241 59, e-mail museum.moedling@tele2.at und http://www.museum.moedling.at.tf/.

Das NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst in St. Pölten zeigt als nächstes die Ausstellung „Der alte Mann und das Meer", die Arbeiten der Klasse Erwin Wurm, Bildhauerei & Multimedia, The Essence 2010 der Wiener Universität für angewandte Kunst präsentiert. Eröffnet wird am Freitag, 26. März, um 17 Uhr; zu sehen sind die Arbeiten der insgesamt 58 KünstlerInnen bis 25. April. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr; nähere Informationen beim NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst unter 02742/35 33 36, e-mail noedok@aon.at, http://www.noedok.at/ und www.kunstnet.at/noedok.

Der Lindenhof in Raabs ist der erste in Österreich gelegene Schauplatz der Wanderausstellung „Geistige Landschaft Silva Nortica", in welcher der tschechische Fotograf Jiří Tiller sakrale Kleindenkmäler im Waldviertel und Südböhmen festgehalten hat. Die Vernissage dieser ersten Ausstellung im Lindenhof nach der NÖ Landesausstellung im Vorjahr findet am Freitag, 26. März, ab 18 Uhr statt; Ausstellungsdauer: bis 21. April. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter 02846/365. Nähere Informationen unter 0664/455 95 91, Brigitte Temper-Samhaber, und e-mail brigitte@ild.cc.

Am Freitag, 26. März, beginnt um 19 Uhr im Essl Museum in Klosterneuburg eine Kunstauktion, in der erstmals Skulpturen von Ernesto Cardenal international angeboten werden. Ebenso werden Malereien aus der von ihm gegründeten Kunstwerkstätte sowie


E-Mail: presse@noel.gv.at

**Presseinformation**

Werke von Herbert Brandl, Arik Brauer, Günter Brus, Gunter Damisch, Günther Förg, Wolfgang Hollegha, Jonathan Meese, Jürgen Messensee, Alois Mosbacher, Muntean/Rosenblum, Hermann Nitsch, Peter Pongratz, Markus Prachensky, Tal R, Franz Ringel, Hubert Scheibl, Eva Schlegel, Martin Schnur, Max Weiler, Clemens Wolf, Erwin Wurm, Franz Zadrazil u. a. versteigert. Zu besichtigen sind die Werke ab 17 Uhr; die Einahmen aus der Auktion werden vollständig zur Finanzierung der Renovierung der Kirche von Solentiname verwendet. Nähere Informationen beim Essl Museum unter 02243/370 50-150, e-mail info@essl.museum und http://www.essl.museum/ bzw. bei GLOBArt unter 02913/614-0 und http://www.globart.at/.

Am Samstag, 27. März, wird um 18 Uhr im Schloss Wolkersdorf eine Ausstellung mit Malerei und Zeichnungen von Farid Sabha eröffnet. Die Arbeiten können bis 25. April jeweils Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen von 14 bis 18 Uhr besichtigt werden. Nähere Informationen beim „forumschlosswolkersdorf" unter 0699/813 05 489, e-mail info@forumwolkersdorf.net und http://www.forumwolkersdorf.net/.

Parallel dazu wird am Samstag, 27. März, um 18 Uhr im Schloss Wolkersdorf auch die Jubiläumsausstellung „mit und gegen die zeit" eröffnet, in der KünstlerInnen der Fotogruppe Ad Oculos anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Gruppe gemeinsam mit ausländischen KollegInnen neue Arbeiten zeigen. Ausstellungsdauer: bis 25. April; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der NÖ Fotoinitiative „FLUSS" unter 02245/5455, e-mail info@fotofluss.at und http://www.fotofluss.at/.

„Vagabundierende Gedanken" präsentiert das Forum Frohner in der Minoritenkirche Krems/Stein ab Samstag, 27. März; die Vernissage beginnt um 17 Uhr. Die Schau zeigt einen Querschnitt aus dem Schaffen des 2007 verstorbenen Künstlers mit Werken aus seinem Wiener Atelier, die als Schenkung an die neu gegründete Adolf Frohner Stiftung großteils erstmals der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Ausstellungsdauer: bis 4. Juli; Öffnungszeiten: täglich von 11 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Forum Frohner unter 02732/90 80 10-177, e-mail office@forum-frohner.at und http://www.forum-frohner.at/.

Eine Stunde später, um 18 Uhr, wird am Samstag, 27. März, in der Kunsthalle Krems die Ausstellung „Schwarz heute jetzt habe dass schon fast vergessen" von Franz Graf eröffnet. Der 1954 geborene Künstler präsentiert dabei medienübergreifende Arbeiten von - meist in Schwarzweiß gehaltenen - Zeichnungen und Gemälden über Fotoarbeiten bis zu Installationen und Objekten. Ausstellungsdauer: bis 27. Juni; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10, e-mail office@kunsthalle.at und http://www.kunsthalle.at/.

Im Landesklinikum Mödling ist am Montag, 29. März, mit Beginn um 14.30 Uhr die Vernissage einer Ausstellung mit Arbeiten von Angelika Herzog und Anna Kontur


E-Mail: presse@noel.gv.at

angesetzt. Zu sehen sind die Werke bis Oktober täglich zwischen 8 und 21 Uhr. Nähere Informationen beim Landesklinikum Mödling unter 02236/204-0.

Schließlich werden im FeRRUM in Ybbsitz noch bis Sonntag, 11. April, unter dem Titel „Heilkraft Farbe/Impulso Brasileiro" Arbeiten der gebürtigen Ybbsitzerin Hermine Reichartzeder und ihrer brasilianischen Schwiegertochter Carmelita Sales-Reichartzeder gezeigt. Öffnungszeiten: Dienstag von 9 bis 12 Uhr, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 9 bis 17 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr sowie Sonntag von 10 bis 16 Uhr. Nähere Informationen beim FeRRUM unter 07443/853 00, e-mail info@ferrum-ybbsitz.at und http://www.ferrum-ybbsitz.at/.


E-Mail: presse@noel.gv.at